

Antragsteller: Stempel, Name, Firma

# Antrag auf Erteilung

- einer **Ausnahmegenehmigung gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO für Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund (§ 32 StVO)**
- einer **Sondernutzungserlaubnis im öffentlichen Verkehrsraum**
- einer **Verkehrsrechtlichen Anordnung gemäß § 45 Abs. 6 StVO**

Stadt Kreuztal  
Ordnung und Sicherheit  
Straßenverkehrsbehörde  
Siegener Str. 5  
57223 Kreuztal

## Anlagen:\*)

- 1 Beschilderungsplan (Vorschlag)
- 1 Umleitungsplan (Vorschlag)
- \*) Nur erforderlich, wenn neben der Ausnahmegenehmigung eine Anordnung nach § 45 Abs. 6 StVO erforderlich ist.

## I. Zur Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund beantragt

Name, Vorname / Firma	Telefon-Nr.:
	Fax-Nr.:
Anschrift	E-Mail:

### die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung/Sondernutzungserlaubnis zur

<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baugerüsts	<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Containers
<input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial	<input type="checkbox"/> Aufgrabung von öffentlichem Verkehrsgrund
<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bau- und Gerätewagens	<input type="checkbox"/> Anbringung von Warenautomaten
<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bauzaunes	<input type="checkbox"/> Sperrung eines Gehweges
<input type="checkbox"/>	

in

Soweit notwendig, ist eine Lageskizze anzufertigen, aus der die Örtlichkeit der vorgesehenen Bauarbeiten hervorgeht.

Ort, Straße, Straßenbezeichnung (Bundes-, Staats-, Landes-, Kreis-, Gemeindestraße, Gehweg)	
Straßenbezeichnung (Bundes-, Staats-, Landes-, Kreis-, Gemeindestraße, Gehweg)	
Beginn und Dauer der Maßnahme	
Ausführende Firma	
Verantwortlicher Bauleiter	
Telefonisch zu erreichen	vom _____ bis _____
<b>Während der Arbeitszeit</b>	Telefon (mit Vorwahl) _____ <b>Uhr</b>
<b>Außerhalb der Arbeitszeit</b>	Handy _____

### Größe und Belastung der beanspruchten Fläche

	Fahrbahn	Gehweg	Radweg	Parkplatz	Grünfläche	Sonstige Fläche
Länge (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Breite (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Fläche (m <sup>2</sup> )	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Restbreite (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Belastung (t)	_____	_____	_____	_____	_____	_____

## II. Ferner wird beantragt

- der Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung gemäß § 45 Abs. 6 StVO** (Verkehrsbeschränkung bzw. Verkehrsverbote)

in der

Straßenbezeichnung (Straßenname)
Straßenzug bzw. Streckenbezeichnung (Bundesstraße, Landesstraße I. oder II. Ordnung Nr.) zwischen km und km
Streckenlänge

Grund der Verkehrsbeschränkung
Art der Verkehrsbeschränkung
Umleitungsstrecke (Straßenbezeichnung und Mehrlänge, - Lageskizze anliegend)

**Erklärung:**

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

**Unterschrift des Antragstellers**

--------------